

Hohe Kosten für Reparatur des Maibaums

FÖRDERVEREIN Ausstattung des Einsatzleitwagens mit neuen Computern

BERNE/LR – Zur Jahreshauptversammlung trafen sich nun die Mitglieder des Fördervereins der freiwilligen Feuerwehr in Berne.

Der Vorsitzende Stefan Krings bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen.

Der Bericht des Rechnungsführers Peter Schikora nahm hierbei einen großen Anteil der Versammlung ein. In seinen Ausführungen ging er auf die finanzielle Situation des Vereins ein. Die Einnahmen deckten die Ausgaben und es konnte sogar noch ein Geldbetrag in die Rücklage für das kommende Jahr übernommen werden. Schikora

mahnte allerdings an, weiterhin mit Besonnenheit an die Förderung der Feuerwehr Berne heranzugehen.

Gerade für die Instandsetzung des Maibaum sind in diesem Jahr erhebliche Geldmittel erforderlich. Diese lassen sich nicht alleine über die Einnahmen während des Maibaumsetzens am 30. April abdecken. Es wurde angeregt, einen Antrag an den Rat der Gemeinde Berne zu stellen, um hierfür eine Unterstützung zu erhalten.

Unterstützt wurden in diesem Jahr unter anderem die Ausstattung des neuen Einsatzleitwagens mit Compu-

terkomponenten. Dies nahmen einen großen Teil der Ausgabe für die Unterstützung der Einrichtung Feuerwehr ein.

Unter dem Punkt Diverses wurden weitere Anschaffungen und Unterstützungen für die Arbeit der Feuerwehr Berne angeregt und diskutiert. Unter anderem wurde die Anschaffung einer Sackkarre sowie eines kleinen Handwagens vorgeschlagen, mit dem sich die großen und schweren Schläuche einfacher aufnehmen und transportieren lassen.

Ein solcher Wagen ist bereits bei der Feuerwehr Wüst-

ing vorhanden. Es soll nun ein Termin vereinbart werden, an dem man sich dieses Hilfsmittel anschauen kann.

In seinen Schlussworten dankte der 1. Vorsitzende allen Spendern, Förderern und Gönnern des Vereins und der Freiwilligen Feuerwehr Berne für die Unterstützung.

„Man kann stolz darauf sein, eine Einrichtung zu unterstützen, die allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Berne zugute kommt. Daher hoffen wir auch auf zukünftige Unterstützung dieser wichtigen ehrenamtlichen Einrichtung“, so Stefan Krings.